

Wanderwochenende im Schwarzwald

3. / 4. September 2016

Unser 2-tägiger Ausflug führte uns dieses Jahr in den Schwarzwald. Die von Marcel bereits geleisteten Vorarbeiten waren sehr hilfreich bei den letzten Vorbereitungen unseres diesjährigen Wanderwochenendes. Ein paar schönen und spannenden Tagen stand also nichts im Wege.

Pünktlich um 9.30 Uhr trafen elf Personen mit ihren insgesamt zehn vierbeinigen Freunden bei der Brauerei Waldhaus oberhalb Waldshut ein. Nachdem ich kurz die weitere Fahrt und den Tagesablauf erklärt hatte, starteten wir voller Vorfreude zu unserem gemeinsamen Wochenende.



Unsere Wanderung begann in Bernau-Dorf dem Flüsschen Alb entlang bis Bernau-Hof. Für unsere Vierbeiner ein wahres Paradies.

Der Rückweg führte uns über den Bernauer Höhenweg. Am idyllischen Picknickplatz mit kleinem Weiher liessen wir uns unser Vesper schmecken, genossen die tolle Aussicht und den Sonnenschein.

Kurz nach 14.00 Uhr machten wir uns auf den Weg zu unserer Pension Wehrahof in Todtmoos.

Bis zum Nachtessen war reichlich Zeit. Einige gönnten sich einen Mittagsschlaf, die "Hartgesottene" stiegen noch durch die Wehraschlucht, wieder andere entschieden sich für Kaffee und Kuchen in einem der Cafés. Jeder eben nach seinem Gusto!



Pünktlich um 18.15 Uhr ging's zum Apéro und Nachtessen. Marianne und Christian Heid leisteten uns dabei Gesellschaft, was uns alle natürlich sehr freute.

Am nächsten Morgen nach einem reichlichen Frühstück machten wir uns auf den Weg in Richtung Ibach. Diese Wanderung rings um Ibach hatten wir schon einmal im Programm, doch die wenigsten konnten sich daran erinnern. Trotz diffusem Wetter hatten wir eine tolle Rundschau in die Schweizer Alpen, den Feldberg und den Bläsiwald.



Nach kurzer Rast ging's weiter durch lichten Wald und Wiesen zum Picknickplatz Grossbühl. Nach einer kurzen Pause nahmen wir noch das letzte Drittel nach Ibach Dorf in Angriff. Pünktlich um 13.00 Uhr trafen wir in Mutterslehen zum Mittagessen ein .
Nach dem genüsslichen Mahl war man sich einig: Es war ein wunderschönes Wochenende, das alle Erwartungen erfüllt hatte.



Mein Wunsch und Ziel war, dieses Wanderwochenende im Sinn von Marcel zu gestalten. Den anerkennenden Worten aller Teilnehmer durfte ich entnehmen, dass mir dies auch gelungen war. Ich bin überzeugt, er hätte sich mit uns gefreut.

Känerkinder, im Oktober 2016 Helga Bertschmann